

Kurzinformation über die Sitzung des Stadtrates am 26.10.2006

Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2006

Der Stadtrat bestätigt den Beschluss des Hauptausschusses vom 11.10.2006, den Beschluss des Werkausschusses Stadtwerke vom 10.10.2006 sowie den Beschluss des Werkausschusses Forum vom 12.10.2006 und erlässt gemäß Art. 68 i.V.m. Art. 63 GO die in der Anlage 1 beigefügte Nachtragshaushaltssatzung Nr. 1 samt Nachtragshaushaltsplan und Anlagen für das Haushaltsjahr 2006.

Im Verwaltungshaushalt werden folgende Haushaltsstellen gemäß § 19 Abs. 2 KommHV für übertragbar auf das folgende Haushaltsjahr erklärt:

- Rathaus: Unterhalt eigener Gebäude
- Grundschule an der Raiffeisenstraße: Unterhalt eigener Gebäude
- Grundschule an der Raiffeisenstraße: Unterhalt Sportanlagen
- Grundschule an der Raiffeisenstraße: Staatlich geförderte Lernmittel
- Grundschule an der Johann-Schmid-Straße: Staatlich geförderte Lernmittel
- Grundschule an der Ganghoferstraße: Staatlich geförderte Lernmittel
- Hauptschule an der Johann-Schmid-Straße: Staatlich geförderte Lernmittel
- Bildungszentrum: Unterhalt eigener Gebäude
- Nachbarschaftshilfe Alexander-Pachmann-Straße: Unterhalt eigener Gebäude
- Spielmobil Lilienstraße: Kinderkreativnachmittag Lions-Club
- Kindergärten Johann-Schmid-Straße: Unterhalt eigener Gebäude
- Tiefgarage Rathausplatz: Unterhalt eigener Gebäude
- Bürgerhaus/Ratsstuben: Unterhalt eigener Gebäude

23 Ja-Stimme(n), 4 Gegenstimme(n)

Ermächtigung des Ersten Bürgermeisters zur Aufnahme des für das Jahr 2006 im Nachtragshaushalt vorgesehenen Darlehens

Der Erste Bürgermeister wird ermächtigt, das für das Jahr 2006 im Nachtragshaushalt veranschlagte Darlehen ganz oder in Teilbeträgen aufzunehmen.

26 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Raumordnungsverfahren für eine 3. Start- und Landebahn des Flughafens München - Stellungnahme der Stadt Unterschleißheim

Der Stadtrat beschließt die Stellungnahme zum Raumordnungsverfahren für eine 3. Start- und Landebahn des Flughafens München in der überarbeiteten Fassung vom 26.10.2006.

22 Ja-Stimme(n), 6 Gegenstimme(n)

Raumordnungsverfahren für die Errichtung eines Fachmarktzentrums, Landshuter Straße - Stellungnahme der Stadt Unterschleißheim

1. Herr StR Utz stellt den Antrag, dass Schreiben an die Regierung von Oberbayern dahingehend abzuändern, dass es auf Seite 2, letzter Absatz wie folgt lautet: „Wir stimmen dem Projekt nur unter den Maßgaben zu, dass
- die bestehende, wohnortnahe Grundversorgung der Bevölkerung in Unterschleißheim nicht gefährdet wird - „

20 Ja-Stimme(n), 8 Gegenstimme(n)

2. Der Stadtrat beschließt die Stellungnahme der Stadt Unterschleißheim zum Raumordnungsverfahren für ein Fachmarktzentrum an der Landshuter Straße in der Fassung vom 09.10.2006 mit Änderung vom 26.10.2006

16 Ja-Stimme(n), 12 Gegenstimme(n)

Erlass einer neuen Satzung für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung)

Der Stadtrat hat Kenntnis vom Beschluss des Hauptausschusses vom 11.10.2006 und vom Sachvortrag der Verwaltung.

Mit dem Erlass der Hundesteuersatzung zum 01.01.2007 in der Entwurfsfassung vom 11.10.2006 besteht Einverständnis.

25 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n)

Antrag vom 09.10.2006 zur Einleitung eines Beweissicherungsverfahrens im Zuge der Sanierung des Kindergartens "An der Burg"

- Aus den im Sachvortrag dargelegten Gründen und der getroffenen Abwägung wird ein Beweissicherungsverfahren nicht durchgeführt und damit der bereits gefasste Beschluss des Stadtrates vom 05.10.06 bestätigt.
- Damit ist der Antrag nach § 19 der gültigen Geschäftsordnung des Stadtrates 2002 – 2008 ordnungsgemäß behandelt.

25 Ja-Stimme(n), 3 Gegenstimme(n)

Beschlussfassung über die Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates vom 05.10.2006, deren Gründe der Geheimhaltung entfallen sind

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass für den nachfolgenden Beschluss die Gründe der Geheimhaltung entfallen sind

- Grundstücks-, Miet- und Pachtangelegenheiten
 - Zustimmung zum Anteil der Stadt Unterschleißheim zum Kauf von Heideflächen durch den Heideflächenverein Münchner Norden e. V.